

unnd Ordnungen ohne nachteil unnd solches uff niemandts anders dann allein uff syn person verstanden syn.

So soll auch er Landtvogt dess hans **heer** [von Staad]³ wegen Jmme Jm Rinthal zuwohnen lassen gwalt haben.

Dess fr. gnaden von Santt Gallen [Abt Bernhard II. **Müller**] Ambttman unnd [Ober-]Vogtt [der Herrschaft Kriessern mit Sitz] uff [Schloss] blatten hansen diettschi [=Dietschi] von Schwitz ein [Rats-]Erkandt-nuss das min herren Jr fr. gnaden by Jren Collaturen Jm Rinthal gantzlich zuschirmen unnd zuhandthaben Enttschlossen, unnd solle Jr fr. gnaden wie billich dieselbigen pfrüonden der Predicantten der Ohrtten sy die Collatur Jederzitt Jres gevallens belechnen setzen unnd enttsezen ...".

1) s. EA V 1, 1416 Art. 133

2) s. ebenda 1417 Art. 139

3) s. ebenda 1409 Art. 53

Kopie vom Zuger Stadt- und Amtsrat, **Konrad III.** Zurlauben
AH 138, 351 - Blatt 351^v leer

110

1624 August 3.

A

SCHULDBRIEF^{1,2}, AUSGESTELLT VON CHRISTOPH HONEGGER FÜR DEN
LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN

"Jch Christoffell honegger Burger Zu brengarten bekhen hiemit das Nach dem Jch mit meynen günstigen heren schwager Landschreiber Batt Zurlauben, Jnn Namen Seines hocherenden heren Vatters heren [Garde-] hau[p]tmans **Cunradt [III.]** Zurlauben Ordenlich ales zusammengerechnet han, was Jn werender Zeit alls Jch [als Hellebardenhauptmann] in fra[n]ckrich unnder gedachtem heren hau[p]tma[n]s Fendlin gedienet uber ein ordenliche besöldung Zu meiner Nothurfft gesundheit Und krankheit Empfangen auch was zu unnd uff der heimreis meinthalben nottwendig usgeben und dan anderen auch den ich schuldig gesein Feür mich betzalt worden. Jch bevinden das ... ich Uffrecht unnd redlich schuldig bein Namlich ... [480] guldi Jn müntz hauptgut die ich hie-mit versprichen für mich unnd meine Erben vonn Jetz keünfftig pfingsten [- dieses Fest feierte man 1625 am 18. Mai -] uber vier Jar wider umb samethafft ... [mit dem] Zeins Obgedachtem meinem hocherenden heren hautman Zurlauben oder seinen Erben Zu erlegen unnd unnderzwüset Jerlich Uff pfingst meit ... [24] guldi zuo verzeinsen alles onne ihre Costen unnd schaden zu sicherheit desen ales unnd gewüsem underpfand setz ich ihn mein hus unnd heim sambt den

garten so ich von meinem lieben Vater [Christoph **Honegger**] seligen Ererbt han sampt aller zugehörde das nun hievor Niemat anndern versetz Noch verschriben ist, Uff manngel oder sumnus des Zeins unnd hauptguotts als obstatt sol und mag Unnderpfands weis angrifen werden, Ohn menighliches Jnthrag unnd widerwert Jnn crefften deisen meiner einigen handgschrift Unnd meines herunnergethruckten eignen inseigells so geben den ...

Jch Christoffell honegger bekhen wie obstat".

"Jst ein hauptverschrybung uffgerichtet an Stath diser handgschrift:"

"A.° 1625: mit Jm den verfalnen Zinss thuot 24 gl. Auch 4 gl. so anfangs luth der ersten Rechnung nit Jn dise handtgschrift kommen. Jtem 4½ gl. die Jch Jm glent: und ergangnen costen wegen Pottschildingen und gandbr. 1½ gl. dargägen 10 Endpfangne Laden p[er] 5 gl. abrechnet: plibt er über die Nüwe hauptverschrybung schuldig 9 gl. Jtem hab Jch den Brieff bim Stattschryber [von Bremgarten, Johann **Meienberg**] müessen Lösen, dafür zalt 7½ gl. S[umm]^a 16 gl. 20 ss Wytters der Zins A.° 1626 gfallen 25 gl. [macht total] 41 [gl.] 20 [ss] daran empfangen 4 gl. wegen mines H Schwächern [Niklaus **Honegger**] Jtem 2 salz steine"

1) *Der ganze Text ist durchgestrichen.*

2) *s. auch Zurlaubiana AH 138/102*

Original, mit Siegel. Glosse und Dorsualnotizen von Beat II. Zurlauben - AH 138, 352-353 - Blatt 353^r leer

111

1653 Mai 22; "Jn J1"

A

SCHREIBEN VON AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG AN DEN
LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN,
BREMgarten

"Wir haben die Sorgfaltt Jn ablösung dess, dinem Herren vatter [dem Stadt- und Amratsrat und Vermittler im Luzerner Bauernkrieg, **Beat II. Zurlauben**] zuogethonen brichtschröben, diser Jetzt schwäbenden Läuuffen zesonderm danckh und wolgfallen gantz gärn vernommen. Und wolendt Jn dich das noch ferners verthruwen setzen, werdest diner gewonten fürsichtigkeitt nach, ein wachtbar aug uff die underthanen: